Wohngeschoss Grundstücksgrenze Öffentliche Kellergeschoss Straße Rückstauebene Unterhalb der Kanalisations-Rückstauebene schacht befindliche Ab-Grundstücksläufe sind gegen Anschlusskanal entwässerung Abwasserrückstau Schmutzwasser aus der Kanalisation zu schützen.

Bei Rückstau gefährdeter Bereich

- Rückstau in den Abflussleitungen
- Abflussleitungen

RÜCKSTAU KUNDENINFORMATION

Was ist ein Rückstau?

Stark- oder Gewitterregen, Hochwasser sowie Pumpenausfälle und Kanaleinbrüche können zu volllaufenden öffentlichen Abwasserkanälen führen. Dadurch drückt das Abwasser zurück bis in die Wohnhäuser. Kurzum: es kommt zum Rückstau in der Grundstücksentwässerung. Die Folge ist Nässe im unteren Bereich des Hauses.

Was muss gegen Rückstau geschützt werden?

Zu schützen sind alle Räume oder Außenflächen unterhalb der Rückstauebene. Als Rückstauebene gilt die Höhe der Straßenoberkante vor dem zu entwässernden Grundstück sowohl für Regen-, als auch für Schmutzwasser.

Wer muss sich gegen Rückstau schützen?

Für den Schutz gegen Rückstau sind die Grundstückseigentümer bzw. Anschlussund Benutzungspflichtige verantwortlich. Eine Hausrats- oder Wohngebäudeversicherung kommt für eventuelle Schäden nicht auf, ebenso wenig die Neubrandenburger Wasserbetriebe GmbH.

Wie kann man sich vor Rückstau schützen?

Damit es gar nicht erst zu einem Schaden kommt, empfiehlt sich der Einbau von Abwasserhebeanlagen (DIN EN 12056) oder Rückstauverschlüssen (DIN EN 12056-4). Um festzustellen, welches System sich für Ihr Haus am besten eignet, empfiehlt sich die Beratung durch einen Fachmann.

Bitte beachten Sie:

Rückstausicherungen sind nur wirkungsvoll, wenn sie regelmäßig, mindestens halbjährlich, geprüft und gewartet werden.

Infos

Neubrandenburger Wasserbetriebe GmbH

John-Schehr-Straße 1 17033 Neubrandenburg

Tel. 0395 3500-392 Fax 0395 3500-380 info@neu-wab.de

TAB Tollenseufer Abwasserbeseitungsgesellschaft mbH

John-Schehr-Straße 1 17033 Neubrandenburg

Tel. 0395 3500-391 Fax 0395 3500-540